



26. Oktober 2016

## Motion

von Dr. Daniel Regli (SVP)  
und Peter Schick (SVP)

Der Stadtrat wird aufgefordert, der Ad. Kuhn. AG Festzelt-Vermietung, Mühlackerstrasse 120, 8046 Zürich, 6'000 m<sup>2</sup> sich im Besitz der Stadt Zürich befindendes Gewerbe-Bauland im Industriegebiet «Klein Ibig» in Oberhasli zu verkaufen. Der Preis des voll erschlossenen Baulands soll entsprechend dem letzten Verkauf einer Teilfläche von 2'000 m<sup>2</sup> auf Fr. 360.-/m<sup>2</sup> festgelegt werden (Verkauf durch Beschluss des Stadtrates vom 24. August 2016).

## Begründung

Die Stadt Zürich besitzt im Industriegebiet «Klein Ibig» in Oberhasli 40'560 m<sup>2</sup> voll erschlossenes Gewerbe-Bauland. Die Erschliessung hat den Steuerzahler viel Geld gekostet. Nachdem die Stadt viele Jahre proaktiv Teilflächen des Baulands verkauft hat, legte der Stadtrat im Herbst 2016 eine neue Strategie fest. Nun soll im «Klein Ibig» kein Bauland mehr verkauft werden. Die Stadt will das erschlossene Land als Landreserve oder mögliche Tauschfläche zurückbehalten.

Diese Strategie gerät in Konflikt mit einer konstruktiven KMU-Politik. Im Zuge der grossen Bautätigkeit und der markanten Verdichtung in Zürich geraten Gewerbebetriebe immer mehr unter Druck. Das Angebot an Mietflächen für Betriebe mit grossem Platzbedarf wird kleiner. Die Preise steigen. Für manchen Gewerbebetrieb bleibt nur der Weg, die unternehmerische Tätigkeit in einer Nachbargemeinde der Stadt Zürich weiterzuführen.

Das Bauland «Klein Ibig» Oberhasli liegt ca. 10 Autominuten von der Zürcher Stadtgrenze entfernt. Der Standort ist insbesondere für Gewerbebetriebe, die ihre Geschäftstätigkeit aus Zürich Nord verlegen müssen, optimal gelegen. Einer dieser Betriebe mit Umzugsplänen ist die Fa. Ad. Kuhn AG. Die KMU betreibt seit 1972 eine erfolgreiche Festzeltvermietung. Heute arbeiten zwölf Festangestellte in der gemieteten Liegenschaft an der Mühlackerstrasse in Zürich-Affoltern. Wegen des Baus eines Trottoirs im Jahre 2010 und dem Ausbau der Nordumfahrung 2016 wurde dem Grundeigentümer Landfläche enteignet. Folglich hat sich die Lagerfläche im Aussenbereich für die Fa. Ad. Kuhn AG reduziert. Da die Firma nicht mehr genügend Platz für eine langfristig erfolgreiche unternehmerische Tätigkeit hat, ist der Umzug in eine grössere Liegenschaft geplant.

Der Verantwortliche des Familienbetriebs, welche die Ad. Kuhn. AG in dritter Generation führt, hat sich darum bei der Stadt Zürich beworben, eine Fläche von 5'000 m<sup>2</sup> im Gewerbegebiet «Klein Ibig», Oberhasli, zu kaufen oder im Baurecht zu übernehmen. Entsprechend der Strategie des Stadtrats wurde dem Interessenten im September 2016 mitgeteilt, dass im «Klein Ibig» kein Bauland mehr verkauft oder im Baurecht abgegeben werde.

Aus Sicht der Motionäre ist es nicht opportun, erschlossenes Bauland an guter Lage mit einem ungewissen Zeithorizont zurückzubehalten. Zudem verlangt eine konstruktive KMU-Politik danach, dass der Stadtrat sein Möglichstes tut, um Stadtzürcher Gewerbebetriebe bei einem erforderlichen Umzug zu unterstützen. Die Firma Ad. Kuhn. AG beabsichtigt nun, mit der Unterstützung des Gemeinderats 6'000 m<sup>2</sup> Bauland im «Klein Ibig» zu kaufen, um seine Geschäftstätigkeit am neuen Standort erfolgreich weiterführen zu können.